

Nr.142/05.08.2020

## Flüchtlingshilfe-Integrationsprojekt „Behind the Picture“ Ausstellung an drei Orten

Seit Anfang des Jahres ist das Flüchtlingshilfe-Integrationsprojekt „Behind the Picture - Gesichter mit Geschichten“ vor allem mit Großflächenplakaten in Sprockhövel präsent. Nun bietet eine Ausstellung mit zusätzlichen Texten und Videointerviews einen größeren Überblick. Sie ist vom 10. bis 23. August im Bildungszentrum der IG Metall zu sehen. Danach wird sie vom 24. August bis 7. September im Martin-Luther-Haus in Haßlinghausen gezeigt. Vom 21. September bis 2. Oktober ist sie dann in der Sparkasse Niedersprockhövel zu Gast.

Flucht, Integration, Solidarität. Seit Januar befasst sich das vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat geförderte Flüchtlingshilfe-Integrationsprojekt mit unterschiedlichen Facetten dieser Themen. Auf 28 Plakaten, in Zeitungsanzeigen sowie mit Texten und Video-Interviews im Internet unter [www.behind-the-picture.de](http://www.behind-the-picture.de).

Mit diesen Gesichtern und Geschichten von in Sprockhövel lebenden Menschen will die Flüchtlingshilfe Vorurteile abbauen und ein gutes Zusammenleben fördern.

Die Ausstellung fasst das mit Plakaten, Texten und Kurz-Videos auf drei Monitoren zusammen. Über QR-Code können einige Video-Interviews auch in voller Länge betrachtet werden. Sie ist kostenlos während der üblichen Öffnungszeiten von IG Metall-Bildungszentrum, Martin-Luther-Haus und Sparkasse zu sehen.

Ausgewählt haben die Geschichten Zugewanderte und Einheimische gemeinsam in mehreren Workshops. So erzählen nicht nur Geflüchtete aus ihrem Leben, sondern auch lange hier Ansässige: Bekanntere wie die ehemalige Stadtarchivarin, eine evangelische Pfarrerin oder der Feuerwehrchef ebenso wie Ehrenamtliche der Flüchtlingshilfe.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages